Session 2013/2014

Bauer Bärchen (Sebastian Tigges), Prinz Flipper I. (Christopher Knoche), Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach)

Kinderprinz Damiano I. (Guastella-Carlino)
Kinderprinzessin Lina I. (Foidl)

Prinzengarde

Solomariechen
Emma Allebrodt

Grevenbrücker Tanzzwerge

Tim Toupet auf der Damensitzung

Grevenbrücker Tanzmariechen

Prinzenwagenübergabe am Autohaus Marxen

Veischedegarde

Die „Oedingsche Jonges“ am Veilchendienstag

Rückblick einer tollen Session!

Statistik

Vorstand KCG seit

Präsident	Christian Allebrodt	1992
Stellv. Präsident	Manuel Schuppert	2010
Kassierer I	Carolin Asseburg	2012
Kassierer II	Stephanie Wegner	2001
Schriftführer	Eva Kruse-Tiegelkamp	2001
1. Beisitzer	Christopher Knoche	2006
2. Beisitzer	Peter Schauerte	2003
3. Beisitzer	Thorsten Nolte	2004
4. Beisitzer	Jasmin Stumpf	2006
5. Beisitzer	Michael Rex	1992
6. Beisitzer	Markus Humpert	2007
7. Beisitzer	Burkhard Henschel	2011

13er Rat seit

Michael Rex	1988
Rainer Vetter	1994
Markus Duwe	1999
Thorsten Nolte	2002
Christian Korte	2002
Frank Knoche	2003
Olaf Schulte	2003
Michael Rosenberg	2003
Markus Korte	2003
Volker Bollow	2006
Johannes Jung	2007
Ralf Hose	2007
Manuel Schuppert	2008
Thomas Blume	2013
Sebastian Tigges	2013
Marc Asseburg	2014

Ehrensenat

Michael Terschlüsen (Ehrenpräsident seit 2000)
Berthold Knoche
Hubert Nies
Bernd Steinhoff
Georg Asseburg
Jörg Schneider
Wolfram Wienand

Due Älesten seit 2003

Georg Asseburg
Dieter Assmann
Rudi Forth
Thomas Hargarten
Martin Heydorn
Berthold Knoche
Dieter (Pujo) Schulte
Christof Höninger
Franz Junker
Jörg Schneider
Georg Quinke
Willi Sommer
Michael Vetter
Udo Schulte
Rudi Tremper
Michael Knappstein
Werner Welzel
Friedhelm (Spiri) Vormweg
Wolfram Wienand
Michael Rex
Theo Schneider

Statistik

Gründungsmitglieder 1983

Michael Terschlüsen (Ehrenpräsident seit 2000)
Franz Junker
Hermann Junker
Lorenz Junker
Georg Asseburg
Wilfried Weyand
Dieter Schulte (Pujo)
Udo Schulte
Werner Welzel

Bereits verstorbene Gründungsmitglieder:

Alfred Bröhl	verstorben am 03.07.2006
Franz Vetter	verstorben am 10.06.2007
Hannes Bretthauer	verstorben am 31.08.2007
Elmar Schulte	verstorben am 03.08.2012

Präsidenten

Michael Terschlüsen	1983 - 2000 →	17 Jahre
Jörg Schneider	2000 - 2006 →	6 Jahre
Michael Rex	2006 - 2012 →	6 Jahre
Christian Allebrodt	2012 – heute →	? Jahre

Trainer:

Tanzzwerge:
Jasmin Stumpf, Christina Drüeke

GTM:
Kerstin Hofmann, Silvia Tremper, Christina Drüeke

VGG:
Steffie Wegner, Silvia Tremper, Helena Dietermann

PGG:
Susanne Nolte, Jessica Scheele

Solomariechen (Emma Allebrodt):
Jasmin Stumpf, Steffie Wegner

Internetauftritt:

Frank Knoche seit 2003, Markus Humpert seit 2007,
Markus Humpert u. Manuel Schuppert seit 2013

Veilchendienstag:

52 Zugpunkte am Veilchendienstag, den 04.03.2014 mit ca. 1000 Zugteilnehmern.
Davon 17 Großwagen, 3 Musikkapellen und 32 Fußgruppen.

Statistik

Prinzengalerie:

1997/98	**Werner I. (Welzel)**
1998/99	**Rudi I. (Forth)**
1999/00	**Rudi II. (Tremper)**
2000/01	**Friedhelm I. (Spiry Vormweg)**
2001/02	**Berthold I. (Knoche)**
2002/03	**1. Dreigestirn**
	Wolfram I. (Wienand), Jungfrau Christian(e) Korte, Bauer Thomas Blume
2003/04	**Michael I. (Vetter)**
2004/05	**2. Dreigestirn**
	Bernhard I. (Schneider), Jungfrau Björn(ita) Welzel, Bauer Daniel Wichtmann
2005/06	**3. Dreigestirn**
	Eugen I. (Wörsdörfer), Jungfrau Josef(ine) Korte, Bauer Jörg Schneider
2006/07	**Rainer I. (Stonie Steinberg)**
2007/08	**4. Dreigestirn**
	Elmar I. (Schulte), Jungfrau Franz(i) Junker, Bauer Berthold Knoche
2008/09	**5. Dreigestirn**
	Olaf I. (Schulte), Jungfrau Matta Humpert und Duwe, Bauer Matthes Deutenberg
2009/10	**6. Dreigestirn**
	Prinz Oli I. (Oliver Schelle), Jungfrau Ralf(ine) Aßmann, Bauer Hubert (Sebastian) Schade
2010/11	**7. Dreigestirn**
	Prinz Burki I. (Burkhard Henschel), Jungfrau Charline (Charly Gilsbach), Bauer Michael (Rex)
2011/12	**8. Dreigestirn**
	Prinz Willi I. (Sommer), Jungfrau Petersilie (Peter Lingemann), Bauer Thomas (Hargarten)
2012/13	**9. Dreigestrin**
	Prinz Markus I. (Duwe), Jungfrau Matta (Markus Korte), Bauer Thorsten (Nolte)
2013/14	**10. Dreigestrin**
	Prinz Flipper I. (Christopher Knoche), Bauer Bärchen (Sebastian Tigges), Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach)

Kinderprinzengalerie:

2000	**Timo I. (Hoffmann), Karina I. (Dietermann)**
2001	**Mike I. (Vetter), Christine I. (Hammerschmidt)**
2002	**Sascha I. (Radomski), Elena I. (Rüma)**
2003	**Yannik I. (Marxen), Denise I. (Kriegeskorte)**
2004	**Claudius I. (Wichtmann), Anne I. (Sauer)**
2005	**Robin I. (Belke), Lisa-Marie I. (Kebben)**
2006	**Stefan I. (Friebel), Stephanie I. (Dreier)**
2007	**Johannes I. (von Schledorn), Helena I. (Hopf)**
2008	**Christian I. (Buschmann), Kristin I. (Besting)**
2009	**Philipp I. (Schauerte), Julia I. (Kleine)**
2010	**Jan I. (Besting), Melissa I. (Murgia)**
2011	**Cedric I. (Schulte), Sarah I. (Bibic)**
2012	**Tim I. (Deutenberg), Helena II. (Vormweg)**
2013	**Justin I. (Steinberg), Noelle I. (Florath)**
2014	**Damiano I. (Guastella-Carlino), Lina I. (Foidl)**

KG Grevenbrück zieht Bilanz

Grevenbrück. Die Jahreshauptversammlung des Karnevals-Club Grevenbrück findet am Freitag, 19. April, um 20.11 Uhr im Gasthof Häuser statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Infos über SEPA-Lastschriftmandat sowie Wahlen zum Vorstand.

Der aktuelle Vorstand des KCG freut sich auf die kommenden Aufgaben.

Die Session wird lang

Der KCG plant die nächsten Jahre

Von Artur Seidenstücker

Grevenbrück.
Zur Generalversammlung konnte der neue Präsident des Karnevalsclubs Grevenbrück, Christian Allebrodt, neben den zahlreichen Anwesenden auch das amtierende Dreigestirn mit dem Prinzen Markus (Duwe) seinem Bauern Thorsten (Nolte) und die Jungfrau Matta (Markus Korte) begrüßen.

Nach den üblichen Regularien, bei denen auch an die Veranstaltungen der abgelaufenen Session erinnert wurde, standen die Wahlen zum Vorstand auf der Tagesordnung. Dabei wurden alle Amtsinhaber in ihren Ämtern bestätigt: Manuel Schuppert als stellvertretender Präsident, Stephanie Wegner als 2. Kassiererin sowie die Beisitzer Christopher Knoche, Peter Schauerte, Thorsten Nolte und Burkhard Henschel.

Dieser regte an, ein Prinzen-Komitee zu gründen, in dem sich die mittlerweile starke Fraktion der ehemaligen Prinzen des KCG wiederfindet. Neue Kassenprüfer wurden Marion Theile und Theo Schneider.

Geplant ist außerdem ein Sommerfest am 6. Juli für die zahlreichen Freunde, Gönner und Aktiven des Vereins. Schon jetzt freut man sich auf die lange Session 2013/2014: diese dauert dann länger, weil der Veilchendienstagszug erst am 4. März 2014 ansteht, und ebenso freut man sich auf die anstehenden Veranstaltungen, beginnend mit der „Jetzt – geht's los Party", der Damensitzung sowie weiteren Aktionen.

Christian Allebrodt plant mit dem KCG auch schon mit für das 875jährige Jubiläum im Jahr 2015 – u.a. sind sie mit dabei, wenn es um den Meiler geht. Auf einer Aktionsbühne erhalten dann auch die Garden die Möglichkeit, ihre Tänze dem Publikum zu präsentieren.

Rückblick Session 2013/2014

Burkhard und Petra 99½ Jahre!!!!!

KCG-Start mit Highlight

Karten ab sofort im Vorverkauf

Grevenbrücker Narren stehen schon in den Startlöchern

Entertainer Markus Becker ist zu Gast in der Schützenhalle Grevenbrück.

Grevenbrück.
Der Karnevalsclub Grevenbrück startet mit einem echten Highlight in die Session 2013/14. Markus Becker wird am Samstag, 16. November, im Rahmen der „Jetzt geht's los Party" die Schützenhalle live auf der Bühne zum Kochen bringen.

Nach seinem tollen Auftritt bei der Damensitzung 2012 hat der aus dem TV bekannte Entertainer auch in diesem Jahr wieder sein komplettes Repertoire an Stimmungshits im Gepäck.

Markus Becker erhielt im Dezember 2009 als erster deutscher Partykünstler überhaupt eine Goldene Schallplatte für über 150.000 verkaufte Einheiten seiner Single „Das rote Pferd".

Auch sein Platz 4 der deutschen Single-Charts wurde bislang nicht erreicht. Damit ist Markus Becker einer der erfolgreichsten deutsche Partyacts aller Zeiten. Neben dem roten Pferd singt Becker aber auch von hustenden Regenwürmern, bunten Kühen, fliegenden Helikoptern und blühenden Bratkartoffeln. Für Spaß und gute Laune ist also bestens gesorgt.

Karten für die „Jetzt geht's los Party 2013" gibt es ab sofort für 5 Euro bei allen Geschäftsstellen der Volksbank Grevenbrück sowie im Hotel Haus Kramer und bei knosch.net. Restkarten werden für 7 Euro an der Abendkasse angeboten.

Bevor es in der Schützenhalle zur Sache geht, proklamiert der Karnevalsclub Grevenbrück auch in diesem Jahr wieder einen Prinzen oder ein Dreigestirn. Die Proklamation findet wieder am 11. November ab 19.11 Uhr im Hotel Haus Kramer in Bonzel statt.

Närrisches Dreigestirn proklamiert

KCG feiert Prinz Christopher I, Jungfrau Stefanie und Bauern Sebastian

Bonzel. „Von der Wiege zum Prinz, jetzt stimmt's" scherzte Prinz Christopher I. Knoche bei seiner Proklamation zum neuen Prinzen des Karnevalsclubs Grevenbrück.

Auf Altweiber 1986 geboren war für den Angestellten im Einzelhandel eines klar: „Ohne Karneval kann ich nicht sein, darum trat ich in die Prinzengarde". Neben seiner bereits zehnjährigen tänzerischen Aktivität in der Garde lässt der leidenschaftliche Fallschirmspringer die Würfel im Knobelclub „The Schockaz" rollen. Prinz Christopher I. (Knoche), der auch im KCG-Vorstand mitwirkt, ist nach seinem Onkel Berthold Knoche (Prinz 2001 bis 2002) die zweite Tollität aus der Germaniahütte.

Vom bösen, unerschrockenen Gangster und Stuntman des Elspe Festivals verwandelte sich Sebastian („Bärchen") Tigges in den Bauern des Dreigestirns. Seine Deftigkeit ist 27 Jahre alt und verheiratet. Der Karneval liegt im Blut. Sebastian Tigges tanzt seit acht Jahren in der Prinzengarde und ist der Prinzenführer des KCG.

Mit närrischem Frohsinn wird auch „die" Dritte im Bunde Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach) in dieser Session verstärkt durch die karnevalistischen Hallen des Kreises Olpe touren und den KCG vertreten. Stefan Kurzbach ist 32 Jahre alt, verheiratet und zählt neben dem Knobeln den Fußball zu seinen Hobbys. Von seinen jecken Untertanen, die sich im Hotel Kramer aus der Veischedegarde, der Prinzengarde, dem 13er Rat, Due Älesten, ehemaligen Dreigestirnsmitgliedern und Freunden des närrischen Frohsinns zusammen setzten wurde das Trio gebührend mit viel Beifall und jeder Menge „Grelaus" stürmisch begrüßt.

›Das Jeckenvolk jubelt

Die Proklamation des Dreigestirns fand zum vierten Mal im Hotel Kramer statt. KCG-Präsident Christian Allebrodt würdige auch ein närrisches Jubiläum: Vor elf Jahren wurden Prinz Wolfram I. (Wienand), Jungfrau Christa (Christian Korte) und Bauer Thomas Blume als erstes Dreigestirn gefeiert. 17 Prinzen hat der KCG bislang proklamiert - und die wollen natürlich auch weiterhin kräftig gefeiert werden.

Eine gute Gelegenheit bietet sich bereits am kommenden Samstag, 16. November, mit der „Jetzt geht's los – Party" in der Grevenbrücker Schützenhalle.

Jetzt-geht's-los-Party

Wenn Moderator Christian Korte um 19.11 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) das Mikro in die Hand nimmt, erwartet die Jecken ein närrisch-tänzerisches Programm mit den Akteuren des KCG und auswärtigen Garden.

Zu später Stunde hält der KCG ein weiteres Highlight bereit. Schlagersänger Markus Becker wird die Bühne erobern. Da darf man gespannt sein, ob auch in Grevenbrück die Regenwürmer husten, im Dorf die Bratkartoffeln blühen und das rote Pferd sich einfach umkehrt.

Rückblick Session 2013/2014

Ein dreifach Grelau

Grevenbrück/Kreis Olpe. Seit dem Wochenende sind im Kreis Olpe die Karnevalisten los. In einigen Orten wurde die fünfte Jahreszeit bereits begrüßt. Andere müssen noch bis zum nächsten Wochenende warten. Der Karnevalsclub Grevenbrück proklamierte zum Sessionsauftakt sein neues Dreigestirn: Christopher I. (Knoche) ist neuer Prinz. Im Karnevalsclub Grevenbrück ist der 27-Jährige im Vorstand aktiv und tanzt in der Prinzengarde. Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach) ist 32 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Bauer Sebastian (Tigges) ist Fliesenleger und Gangster bei den Karl-May-Festspielen Elspe. Am Samstag, 16. November wird ab 19.11 Uhr (Einlass 18.30) die Jetzt-geht's-los-Party gefeiert. Auf der Bühne stehen dann die Grevenbrücker Tanzzwerge, die Veischede-Garde und die Prinzengarde Grevenbrück. Auch Tanzgruppen aus Saalhausen, Meggen, Bamenohl, Elspe, Kirchveischede und Heggen werden ihr Können zeigen. Stargast ist Markus Becker (Das rote Pferd)-gala

„Ohne Karneval kann ich nicht."
Christopher I. Knoche, Prinz

„JETZT GEHT'S LOS PARTY"
des Karnevals-Clubs Grevenbrück 1983 e.V.
Sa. 16.11.2013 ab 19.11 Uhr
SCHÜTZENHALLE

Närrische Zeit beginnt

Prinz Christopher I. neuer Prinz in Grevenbrück

Glückliches Trio: Prinz Christopher Knoche mit seinem Bauern Sebastian und Jungfrau Stefan(ie).

Von Artur Seidenstücker

Grevenbrück.
Auch die Narren im Sauerland feiern kräftig Karneval. So auch die Jecken des Karnevalsclubs Grevenbrück. In der Schützenhalle steigt am kommenden Samstag, 16. November, ab 19.11 Uhr die „Jetzt geht´s los Party".

Begrüßt werden neben dem am Montag proklamierten Dreigestirn Prinz Christopher I. („Flipper" Knoche) mit ihrer Lieblichkeit Stefanie (Stefan Kurzbach) und dem Bauern Sebastian Tigges (Bärchen) auch jede Menge Gäste und Eigengewächse.

Ganz besonders freut man sich auf Markus Becker, der nicht nur mit dem Hit „Das rote Pferd" und dem „Helikopter" die Hallen der Republik und darüber hinaus das Publikum aufgemischt hat.

Buntes Show-Programm

Natürlich freut man sich auch auf die Tanzgarden aus Saalhausen mit einem bunten Showprogramm „Madagaskar", die Mädels aus Bamenohl bringen die Sonne aus Spanien mit: Viva Espana heißt ihr Motto.

Dabei sind zudem noch die Prinzengarden aus Meggen und Kirchveischede sowie die Vogtgarde aus Elspe und die Funkengarde aus Heggen.

Ein ganz wichtiger Bestandteil der Veranstaltung sind die Tanzzwerge, die Tanzmariechen, die Veischedegarde und die Prinzengarde aus Grevenbrück .

Die Moderation liegt in den bewährten Händen von Christian Korte.

Nach dem Programm legt DJ Heinz aus Köln auf – er begeisterte bereits schon einmal beim Karneval in Grevenbrück und so kann bis in die Nacht hinein getanzt werden.

Karten gibt es im Vorverkauf in den Geschäftsstellen der Volksbank Grevenbrück eG, beim Haus Kramer in Bonzel, Gaststätte Born, Gasthof Häuser und bei Knoschnet.

Natürlich sind auch noch für Kurzentschlossene am Samstag Karten an der Abendkasse erhältlich.

Karnevalsauftakt mit Markus Becker

Grevenbrücker starten gut gelaunt in die närrische Session

■ Von Artur Seidenstücker

Grevenbrück.

Gut gelaunte Gäste, ein abwechslungsreiches Programm, tolle Musik und last but not least ein bestens gelaunter Markus Becker sorgten für einen tollen Karnevalsauftakt in der Schützenhalle an der Kölner Straße.

Es hielt keinen Besucher der Veranstaltung des KCG mehr auf den Stühlen als sie einzogen: Prinz Christopher 1. Knoche mit Jungfrau Stefan(ie) Kurzbach und dem Bauern Sebastian Tigges (Bärchen), sie wurden umjubelt und hatten sichtlich Spaß an den Ovationen, die ihnen entgegen gebracht wurden.

Was dann folgte hatte es ebenfalls in sich, die Grevenbrücker Karnevalisten hatten jede Menge Gäste aus der Nachbarschaft eingeladen und diese präsentierten ihre Tänze und ihr Showprogramm, das sich sehen lassen konnte. Aber auch die Grevenbrücker Garden zogen alle Register.

Christian Korte moderierte schmissig das abwechslungsreiche Programm und etliche Male erschallte der Karnevalsgruß „Grelau" durch das Rund der Grevenbrücker guten Stube. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgte DJ Heinz aus Köln; er wusste genau, was das Publikum hören wollte und dementsprechend wurde mitgesungen, getanzt und gefeiert.

Unumstrittener Höhepunkt dieses Abends war sicher der Auftritt von Markus Becker. Nicht nur das berühmte Rote Pferd im Ursprung von Edith Piaf interpretiert und den Helikopter hatte er mitgebracht. Auch die hustenden Regenwürmer und blühende Bratkartoffeln hatte er mit dabei.

Das Grevenbrücker Dreigestirn mit Sänger Markus Becker. Foto: Artur Seidenstücker

Jecke haben volles Programm

Erst nach einigen Zugaben konnte er die Bühne verlassen, schrieb eifrig Autogramme und hatte sichtlich Spaß bei seinem zweiten Auftritt in der Karnevalsmetropole an der Veischede. Im Backstage-Bereich prostete er dem Vorstand und dem Vorstand des KCG zu und versprach gerne wieder einmal nach Grevenbrück zu kommen. Nach Programmende wurde die Bühne zur Tanzfläche umfunktioniert und viele Narren begrüßten so auf ihre Art die neue Session, die diesmal bis zum März 2014 geht.

Die nächsten Veranstaltungen werfen ihre Schatten voraus: Am 16. Februar, kommt das weibliche Geschlecht zur Damensitzung zusammen und am 23. Februar ist große Kindersitzung mit Präsentation des neuen Kinderprinzenpaares. Am 4. März dann der Karnevalsumzug durch die Grevenbrücker Straßen. Den Großsamstag, am 1. März, gestalten viele Vereine aus Grevenbrück zum zweiten Mal gemeinsam. Auch die Acappella-Gruppe Wireless auch Bochum ist wieder dabei.

Zwei Partykracher bei der Damensitzung des KCG

Karnevalsclub verpflichtet Stimmungssänger Willi Herren und Tim Toupet. Vorverkauf am 17. Januar

Grevenbrück. Die Schützenhalle Grevenbrück soll Kopf stehen, wenn es am 16. Februar 2014 wieder heißt: „Auf die Stühle Mädels, es ist Damensitzung". Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher ein Programm mit zwei Partykrachern: Tim Toupet und Willi Herren.

Die Partyschlager von Tim Toupet, dem „singenden Friseur", hört man regelmäßig vom Ballermann bis zum Apres-Ski in den Alpen.

Partykracher

Von ihm stammen Hits wie: Ich bin ein Döner, Allee Allee (eine Straße, viele Bäume) und ... So ein schöner Tag. Eine Chartplatzierung als Sänger erreichte er mit dem Ballermann-Lied „Du hast die Haare schön", zu dem er selbst den Text schrieb. Er

Willi Herren will dem närrischen Damenvolk mächtig einheizen. FOTO: RED

hielt sich vier Wochen in den deutschen Charts.

Willi Herren wurde bekannt durch seine zahlreichen Auftritte im deutschen Fernsehen. Der Kölner Entertainer war 18 Jahre lang einer der Hauptdarsteller in der Lindenstraße.

Seine Teilnahme am Dschungel Camp war legendär. Richtig zu Hause fühlt sich Willi Herren aber auf den Partybühnen. Hier hat es geschafft, in wenigen Jahren einer der erfolgreichsten Künstler der deutschen Partyszene zu werden.

Vorverkauf

Die begehrten Karten für diese Veranstaltung gibt es, wie in jedem Jahr, nur im Vorverkauf. Dieser findet am 17. Januar 2014 im Gasthof Häuser in Grevenbrück statt. Mitglieder des KCG haben hier die Möglichkeit, ab 19 Uhr Karten zu erwerben. Für Nichtmitglieder startet der Vorverkauf um 19.30 Uhr. Wie in jedem Jahr gibt es maximal 10 Karten pro Person, der Eintrittspreis beträgt 10 Euro.

Tim Toupet, der singende Frisör, kommt ebenfalls nach Grevenbrück. FOTO: RED.

Veilchendienstag in Grevenbrück: Jetzt anmelden

Grevenbrück. Der Veilchendienstagsumzug am 4. März 2014 wirft seine Schatten voraus. Ab sofort nimmt der KC Grevenbrück Anmeldungen für den Umzug entgegen. Die Teilnahme am Umzug als Fußgruppe oder auf einem Wagen bleibt wie gewohnt kostenlos, der Eintritt zur anschließenden Party beträgt für Teilnehmer des Umzugs 3 Euro. Die Formulare und alle weiteren Infos gibt es bei Christopher Knoche (christopher@knoche-lennestadt.de) oder unter www.kcg.info.

Kinderprinzenpaar gesucht

Karten für die große Veilchendienstagsparty gibt es für alle, die nicht am Umzug teilnehmen, ebenfalls im Vorverkauf am 17. Januar 2014. Der Eintrittspreis beträgt € 8,-.

Abschließend freut sich der KCG über Bewerberinnen und Bewerber zwischen 9 und 10 Jahren für das Kinderprinzenpaar 2014. Wer Lust hat, dieses schöne Amt zu übernehmen und eine tolle Session mit dem KCG erleben möchte, kann sich bei Christian Allebrodt (christianallebrodt@web.de) oder Eva Kruse-Tiegelkamp (eva.tiegelkamp@gmx.de) melden. Der KCG freut sich auf zahlreiche Nachrichten.

KC Grevenbrück startet Vorverkauf für zwei Partys

Grevenbrück. Der Kartenvorverkauf des Karnevalsclubs Grevenbrück findet am Freitag, 17. Januar, im Gasthof Häuser in Grevenbrück statt. Mitglieder des KCG haben hier die Möglichkeit, ab 19 Uhr Karten für die Damensitzung und die Party am Veilchendienstag zu erwerben. Für Nichtmitglieder startet der Vorverkauf um 19.30 Uhr. (Es gibt maximal 10 Karten pro Person, Eintritt für die Damensitzung: 10 Euro, für die Veilchendienstagsparty: 8 Euro.)

Darüber hinaus nimmt der KCG Anmeldungen für den Veilchendienstagsumzug entgegen. Die Teilnahme am Umzug als Fußgruppe oder auf einem Wagen bleibt wie gewohnt kostenlos, der Eintritt zur anschließenden Party beträgt für Teilnehmer des Umzugs 3 Euro.

Bei Anmeldung bis zum 31. Januar spendiert der Karnevalsclub Grevenbrück sogar einen Teil der Kamelle.

Die Jecken sind los

Rappelvolles Haus beim Kreiskarneval in Hünsborn

Von Saskia Schneider

Hünsborn.
In diesem Jahr hatte der Elferrat der Kolpingsfamilie Olpe die Ehre, Gastgeber des alljährlichen Zusammentreffens der Karnevalsvereine des Kreises zu sein. Beim diesjährigen Kreiskarneval nahmen 17 Vereine aus dem Kreisgebiet teil.

Die Olper Kolpingsfamilie feiert ihr 111. Jubiläum als Gastgeber des Kreiskarnevals Hünsborn gemeinsam mit 17 Gastvereinen. Fotos: Saskia Schneider

Zum 111. Jubiläum der Kolpingsfamilie Olpe in diesem Jahr war es dem Elferrat eine große Freude, ihre Gäste zu empfangen. Besonders für Prinz Markus 1. Schürhoff und Präsident Bertolt Brüser war der Kreiskarneval eins der Highlights 2014. Sogar Landrat Frank Beckehoff, der erste Beigeordnete der Stadt Olpe Thomas Bär und Wolfgang Wurm, als Vertreter der Krombacher Brauerei, ließen sich den Kreiskarneval nicht entgehen. Nachdem die Karnevalisten mit ihren Prinzen, Prinzenpaaren oder Dreigestirnen einmarschiert und vorgestellt worden sind, gab es ein buntes Programm – von Auftritten der Tanzgarden und Gesangseinlagen war alles dabei. Für Stimmung sorgten hier unter anderem die Kattfiller aus Attendorn und die Bürgergesellschaft Olpe. Für die Tanzeinlagen sorgten die Karnevalsgesellschaften Bilstein, Klein Elka 1935, Heggen, Ihnetal, Ennest, Neuenhof, Rote Funken Saalhausen, Meggen und Rahrbach sowie der Karnevalsclub Grevenbrück, der Heldener Carnevals Club, die Karnevalsvereine Neu-Listernohl und Schönau-Altenwenden und der TV Rönkhausen Abteilung Karneval. Danach heizte die Tanzmusik „Sam" die Halle ein. Insgesamt war es also ein bunter Abend mit viel Spaß für die Karnevalsfreunde in der schon im Vorfeld ausverkauften Dorfgemeinschaftshalle in Hünsborn. Den tollen Abend möglich gemacht hat der Elferrat der Kolpingsfamilie, deren Familie und 75 Helfern.

Selbstverständlich zog Prinz Markus 1. Schürhoff feierlich in die Halle ein.

Narren brauchen keine Aufwärmphase

Beste Stimmung beim Kreiskarneval in Hünsborn.

Fünfte Jahreszeit erlebt ihren ersten Höhepunkt

Voll bis unters Dach war die Dorfgemeinschaftshalle Hünsborn beim Kreiskarneval. *Foto: baka*

Hünsborn. Die Dorfgemeinschaftshalle Hünsborn war kürzlich ein Mekka für Narren. 17 Karnevalsvereine aus dem Kreis Olpe waren der Einladung des Elferrats der Kolpingsfamilie Olpe mit ihrem Prinzen Markus I. (Schürhoff) gefolgt.

Da Stadthalle Olpe nicht genügend Platz für die Jecken bot, wurde der Kreiskarneval nach Hünsborn verlegt. Präsident Berthold Brüser freute sich besonders, dass es gelungen war genau im Jahr des 111-jährigen Bestehens der Kolpingsfamilie Olpe dieses Ereignis auszurichten.

„Es war viel Arbeit und heute sind über 70 Helfer im Einsatz. Heute wird gefeiert. Wir haben auf Büttenreden verzichtet: Garde- und Showtänze sowie Gesangseinlagen sollen für Party pur sorgen," sagte Brüser.

Unter ohrenbetäubendem Jubel und unterstützt von zahllosen Trillerpfeifen zogen die Tollitäten mit ihren Mariechen und dem Präsidenten, angeführt von den Zeremonienmeistern, auf die Bühne. Jeder einzelne Karnevalsverein wurde mit lautstarken Anfeuerungen vorgestellt, ehe die Prinzen auf der Bühne Platz nahmen und die Garden mit ihren Tänzen die Dorfgemeinschaftshalle bis nach Mitternacht in ein närrisches Tollhaus verwandelten. baka

Auch das Männerballett Ihnetal sorgte für Furore.

Üben für den Ernstfall

Defi-Unterweisung im Feuerwehrhaus

Grevenbrück. Defi-Unterweisung könnte man gemeinhin die Veranstaltung im Feuerwehrhaus Grevenbrück betiteln, jedoch war die Unterweisung durch Kerstin Schlegel vom Roten Kreuz weithin mehr. Alle Teilnehmer waren begeistert und können nun hoffentlich im Ernstfall richtig reagieren. Andreas Sprenger – Vorsitzender des Schützenvereins Grevenbrück – hatte in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Grevenbrück und Thorsten Dunckel zur Defi-Schulung eingeladen. Dieses Gerät hängt auch in der Schützenhalle und Kerstin Schlegel erklärte anhand von Übungspuppen den richtigen Umgang sowie die Herz-Druckmassage und die Beatmungstechniken bzw. das richtige Verhalten im Ernstfall, der hoffentlich nie eintreten wird. Die Feuerwehrkollegen um Sascha Henkel wohnten ebenfalls der Veranstaltung bei.

Kerstin Schlegel (Rettungsassistentin beim Roten Kreuz) und Sascha Henkel von der Grevenbrücker Feuerwehr bereiten die Puppe für den Einsatz vor.

Die Band Wireless Acappella wird auch in diesem Jahr wieder in Grevenbrück dabei sein.

Wireless Acappella ist zurück

Karneval der Grevenbrücker Vereine am 1. März

Grevenbrück.
Die Organisatoren freuen sich schon jetzt auf einen bunten Abend mit viel Spaß und Unterhaltung in der Grevenbrücker Schützenhalle.

Neben den Garden aus Grevenbrück, Akteuren aus vielen Vereinen, Emma + Otto, dem Grevenbrücker Dreigestirn und dem Kinderprinzenpaar freut man sich, dass man wieder die Gruppe Wireless Acappella gewinnen konnte. Bereits im letzten Jahr sorgten sie für Furore, und weil es ihnen so gut gefallen hat, bleiben sie auch im Sauerland und feiern mit den Närrinnen und Narren in Lennestadt. Die Moderation liegt abermals in den bewährten Händen vom Präsidenten des KCG Christian Allebrodt.

Jetzt Eintrittskarten sichern

Viele Vereine haben sich Mühe gegeben und die Halle dekoriert, packen gemeinsam mit an und hoffen, dass für das Ortsjubiläum im Jahr 2015 viel übrig bleibt. Der Eintrittspreis ist gleich geblieben und die Karten kosten im Vorverkauf 6 Euro und an der Abendkasse 8 Euro. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Musikverein Grevenbrück unter der Leitung von Klaus Meier.

Nach dem Programm legt DJ Bene auf und so kann sicher bis in den frühen Morgen das Tanzbein geschwungen werden.

Karten gibt's im Vorverkauf bei Fleischerei Steinhoff, Bäckerei Lennemann, SAUERLAND-KURIER, KonSch.net und in der Gaststätte Häuser.

Mädels lassen es krachen

Damensitzung: Es wurde gefeiert bis zum Abend

Von Artur Seidenstücker

Grevenbrück.
Auch in diesem Jahr war die Stimmung bei der Damensitzung in Grevenbrück wieder bombastisch, und die Damen zeigten, dass sie es farbenfroh geschminkt und verkleidet richtig krachen lassen können.

Tim Toupet sang seine Songs nicht nur auf der Bühne, sondern auch inmitten der Damen. Foto: Artur Seidenstücker

Als das bewährte Moderatorenduo alias Jasmin Stumpf und Steffi Wegner das Programm eröffneten, gab es kein Halten mehr, und die Veischedegarde legte los. Als ersten Gast begrüßten die Moderatorinnen dann die Prinzengarde aus Helden, die erneut zeigte, dass sie zu den besten Garden des Kreises Olpe zählen. Auch die Nachbarn aus Kirchveischede ließen die Herzen höher schlagen; als dann Willi Herren die Bühne betrat und mit Stimmungshits den Damen einheizte, hatte die Feierlaune bereits den Siedepunkt erreicht.

Die in Grevenbrück gern gesehenen Gardetänzer aus Ennest um Mariechen Leonie Keseberg wurden erneut kräftig bejubelt, ehe die Lokalmatadore der Prinzengarde Grevenbrück gemeinsam mit dem amtierenden Dreigestirn um Prinz Christopher mit dem neuen Tanzmariechen Helen Beuth einen begeisternden Auftritt hinlegten.

Lieder von Haaren und Dönern

Zum Thema „Sommer" hatte sich außerdem die Männertanzgruppe aus Engelskirchen in die Höhle der Löwinnen gewagt. Den Abschluss der Garden bildeten die Freunde der Prinzengarde Hülschotten. „The Hurricanes" mit ihren Trainerinnen Julia Ohm und Stefanie Voss waren ebenfalls zu Besuch.

Den Abschluss bildete der bekannte Schlagersänger Tim Toupet. Mit seinen Hits wie „Du hast die Haare schön", dem „Dönerlied" oder auch dem „Bobfahrer-Song" brachte er die Halle zum Kochen und suchte auch zu ebener Erde den Kontakt zum Publikum. DJ Heinz aus Köln sorgte mit Stimmungs- und Karnevalsliedern weiter für ausgelassene Laune bis zum Abend.

Diese und viele hundert andere Damen hatten bei der Damensitzung in Grevenbrück viel Spaß. FOTO: VOSS

Närrische Damenwelt feiert in Grevenbrück bombastisch

Irre Stimmung bei Damensitzung des KCG

Grevenbrück. Einfach Wahnsinn, was am Sonntag in der Grevenbrücker Schützenhalle abging. Die Stimmung war bombastisch, die Halle bebte und die närrische Damenwelt feierte, dass sich die Balken bogen. Bunt kostümiert genossen die „holde Weiblichkeit" mit dem KC Grevenbrück einen Sessionshöhepunkt der es in sich hatte.

Kostümvielfalt

Der Kostümvielfalt der ausschließlich weiblichen Besucherinnen waren wieder keine Grenzen gesetzt. Fantasievoll und kreativ gingen sie zu Werke. Alleine dafür wäre eine lautstark donnernde Rakete angebracht gewesen. Die schönsten Kostüme wurden prämiert. Auf dem Programm standen natürlich ausschließlich männliche Akteure. Flotte Tänze der Prinzengarden Helden, Ennest und Hülschotten sowie der Kirchveischeder Männer, der Männertanzgruppe des KKL und des Männerballetts „Hurricans" heizten die Stimmung an. Höhepunkt waren der Auftritt von Willi Herren, der unter anderem mit dem Mallorca-Hit „Malle ist nur einmal im Jahr" die Damen auf Tische und Bänke brachte sowie vor dem großen Finale Tim Toupet.

Völlig irre

„Völlig irre" resümierten die Macher des KC Grevenbrück die Veranstaltung und blickten zurück, dass die alle Karten für die Sitzung im Vorverkauf bereits nach 50 Minuten vergriffen waren. *nivo*

Wer wird Kinderprinz?

16. Kindersitzung in Grevenbrück

Grevenbrück.
Der Kinderkarneval in Grevenbrück findet am Sonntag, 23. Februar, ab 15 Uhr in der Schützenhalle statt. Einlass für alle Kinder zur großen Kindersitzung ist ab 14.30 Uhr. Der Eintritt für Groß und Klein ist frei.

Genauso wie im vergangenen Jahr werden der Vorstand des KCG und die OT-Grevenbrück vor der Veranstaltung in der Schützenhalle eine kleine Spende einsammeln. Diese Spende soll für einen besonderen Programmpunkt verwendet werden. Dieses hat sich in den vergangenen Jahren bereits bewährt.

An diesem Nachmittag wird das scheidende Kinderprinzenpaar verabschiedet. Der KCG dankt dem Kinderprinz Justin I (Steinberg) und Kinderprinzessin Noelle I (Florath) für die gelungenen Session. Sie haben ihre Aufgabe hervorragend gemeistert. Gespannt darf man sein wer in diesem Jahr zum 16. Kinderprinzenpaar des KCG gekürt wird.

Eines der Highlights ist der Auftritt der beiden heimischen Kindergärten St. Nikolaus und Ratz & Rübe. Sie bereicherten schon in den vergangenen Jahren den Kinderkarneval mit ihren kreativen Tänzen. Im Programm an diesem bunten, närrischen Nachmittag sind außerdem die Garden und das amtierende Dreigestirn des KCG aus Grevenbrück.

Viel Spaß wünschen der Vorstand des KCG und die OT Grevenbrück.

Am Sonntag müssen Justin und Noelle ihre Zepter weitergeben. Foto: Artur Seidenstücker

Beim Frauenkarneval bleibt kein Auge trocken

Nach dem Kaffeetrinken folgte das Programm Schlag auf Schlag beim Karneval der kfd Grevenbrück.

Tolle Stimmung bei kfd

Sketche bei denen kein Auge trocken blieb

Grevenbrück.
Lioba Griese und Elisabeth Brill gegrüßten in historischen Gewändern (als kleinen Ausblick auf 875 Jahre Grevenbrück) alle Närrinnen der kfd in der OT.

Die Kindergärten des Ortes erfreuten durch ihre Tänze zur Musik „Eskimotanz" und „An Tagen wie diesen". Sowohl die Veischedegarde als auch die Tanzzwerge bewiesen, dass sie nach einem guten Training so manche tolle Choreographie auf Lager hatten. Emma Allebrodt als Solomariechen strahlte bei ihrem Tanz sehr viel Freude und Unbeschwertheit aus.

Karin Hellweg und Cornelia Würde zeigten in ihrer Modenschau, worauf keine Frau von heute verzichten kann. „Der Pflegenotstand" macht auch vor der kfd nicht halt. Das bewiesen Christiane Dietmaier, Tanja Kristen, Brigitta Allebrodt, Karin Hellweg, Cornelia Würde, Brigitte Cordes und die resolute Krankenschwester Gerlinde Bleffgen in einem Sketch, bei dem kein Auge trocken blieb.

„Insidertipp" für Ehefrauen

Artur Seidenstücker und Petra Zimmermann berichteten sowohl von ihrem Urlaub als auch von ihrem Eheleben und gaben auf witzige Art so manchen kleinen „Insidertipp" für Ehefrauen. Christine Kornelius und Brigitte Steinhoff lösten in ihrem Sketch ein wahrlich „heißes" Problem, bei dem die Feuerwehr Grevenbrück eine Rolle spielte.

Als Gäste aus dem Nachbarort Bamenohl konnten die Närrinnen eine tolle Showtanzgruppe begrüßen. Abschließender Höhepunkt des Nachmittags war der Aufmarsch des Dreigestirns mit Prinzengarde, Tanzmariechen und einer Abordnung des KCG.

Kleine Narren feiern wieder ganz groß

KCG und OT laden zur 16. Kindersitzung ein

Grevenbrück. Karnevalsclub und OT Grevenbrück laden alle jungen Narren zur 16. Kindersitzung am Sonntag, 23. Februar, ab 15 Uhr in die Schützenhalle Grevenbrück ein.

Einlass ist ab 14.30 Uhr. Eintritt ist natürlich für groß und klein frei. Wie im letzten Jahr werden der Vorstand des KCG und die OT Grevenbrück vor der Veranstaltung in der Schützenhalle eine kleine Spende einsammeln. Diese Spende soll für einen besonderen Programmpunkt verwendet werden.

Neues Kinderprinzenpaar

Dieses hat sich in den letzen Jahren sehr bewährt. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. An diesem Nachmittag wird auch das scheidende Kinderprinzenpaar Prinz Justin I. (Steinberg) und Kinderprinzessin Noelle I (Florath) verabschiedet. Sie haben ihre Aufgabe in dem letzten Jahr hervorragend gemeistert. Gespannt darf man sein, wer in diesem Jahr zum 16. Kinderprinzenpaar des KCG gekürt wird.

Kindergärten machen mit

Eines der Highlights ist der Auftritt der beiden heimischen Kindergärten St. Nikolaus und Ratz & Rübe. Sie bereicherten schon in den vergangenen Jahren den Kinderkarneval mit ihren kreativen Tänzen. Im Programm sind an diesem Nachmittag die Garden und das amtierende Dreigestirn des KCG aus Grevenbrück. Wie in den letzten Jahr auch, wird es für die Kleinen ein bunter Nachmittag werden.

Kunterbunter Karneval in Grelau

Volles Programm fürs Kinderprinzenpaar.

Kolpingkarneval und großer Umzug

Grevenbrück. . Den Frohsinn im Blut und den Schalk im Nacken haben Prinz Damiano I. (Guastella) und Prinzessin Lina I. (Foidl) gut lachen. Sie sind das neue Kinderprinzenpaar des KC Grevenbrück und wurden im Rahmen des Kinderkarnevals in der örtlichen Schützenhalle proklamiert. Die Halle war voll besetzt, der närrische Nachwuchs gespannt wer das Zepter schwingen und die kleinen Jecken regieren wird.

Die Großen müssen Klappe halten

Mit seiner Antrittsrede ließ das Kinderprinzenpaar keinen Zweifel mehr an seinen Regierungsabsichten: „Die Großen müssen jetzt die Klappe halten, denn ab jetzt regieren wir und nicht die Alten. Feiern wollen wir dennoch mit Alt und Jung und bringen den Karneval so richtig in Schwung."

Die erste Gelegenheit gab es am Sonntag. Im tollen Programm bestehend aus den Auftritten der Kindergärten „St. Nikolaus" sowie „Ratz und Rübe", Zauberer Robert Marteau und der Garden des KCG ließen die Kinder die fünfte Jahreszeit so richtig hochleben. Am Altweibertag folgte ein weiterer Höhepunkt. Begleitet vom Dreigestirn Prinz Flipper I. (Christopher Knoche) Bauer Bärchen (Sebastian Tigges) und Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach), KCG-Präsidenten Christian Allebrodt, Gardetänzerinnen- und Tänzern sowie Elferratsmitgliedern und ihren Eltern brachten Prinz Damiano I. und Prinzessin Lina I. närrischen Frohsinn in die örtlichen Banken, Kindergärten und die Grundschule, bevor es ins Rathaus ging. An Ruhe ist längst noch nicht zu denken.

Den Frohsinn im Blut und den Schalk im Nacken haben Prinz Damiano I. (Guastella) und Prinzessin Lina I. (Foidl) gut lachen. FOTO: NICOLE VOSS

Kolping-Karneval

Bereits am heutigen Samstag folgt der nächste Höhepunkt: In der örtlichen Schützenhalle steht der Karneval der örtlichen Vereine auf dem Programm. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr stellten die Vereine aus Grevenbrück und Bonzel auch in diesem Jahr ein sehens- und hörenswertes Programm zusammen. Auf der närrischen Bühne geben sich die Grevenbrücker Tanzzwerge und Tanzmariechen, das Solomariechen, die Veischedegarde und die Prinzengarde die Klinke förmlich in die Hand.

Veilchendienstagszug

Im kurzen, knackigen Programm haben auch Emma (Petra Zimmermann) und Otto (Artur Seidenstücker), die Padlocks sowie die Tanzgruppe des TV Grevenbrück ihren Auftritt. Mit der Verpflichtung der A-Capella-Gruppe „Wireless" verspricht die Arbeitsgemeinschaft „Karneval der örtlichen Vereine" ein weiteres Highlight, das bereits im vergangenen Jahr sehr gut bei den Jecken ankam. Der krönende Höhepunkt und Abschluss der Session ist der Veilchendienstagszug, am 4. März. 17 Großwagen, mehr als 50 Zugpunkte und 1000 Mitwirkende versprechen mit Tausenden von Zuschauern an den Straßen einen Zug der Superlative.

Das Autohaus Marxen stellt auch in diesem Jahr dem Grevenbrücker Dreigestirn bis Aschermittwoch ein Fahrzeug für die „Dienstfahrten" zu den kommenden Veranstaltungen zur Verfügung. Foto: Willi Sommer

Das Grevenbrücker Dreigestirn mit Kinderprinzenpaar und Gefolge am Donnerstag zu Besuch bei der Volksbank Grevenbrück. Foto: Willi Sommer

Zwölfter Altweiberball im Rathaus

Schlüsselübergabe und Prinzenempfang

Lennestadt. Die „12. Altweiber-Party" der Karnevalsvereine des Stadtgebietes und der Stadt Lennestadt findet am 27. Februar ab 13.11 Uhr im Lennestädter Rathaus statt. Im Rahmen der Veranstaltung wird die symbolische Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Stefan Hundt erfolgen.

Zu dieser Party mit Live-Musik und guter Laune sind alle Jecken herzlich eingeladen. Die Party ist geplant bis 18 Uhr, so dass auch am Abend andere Veranstaltungen besucht werden können.

An diesem Tag stellt die Stadt Lennestadt ihren Dienstbetrieb im Rathaus ab 12 Uhr ein. Dafür wird der lange Dienstleistungstag auf Dienstag, den 25. Februar vorgezogen. Das Rathaus hat dann bis 17.30 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen wird es auch an „Altweiber" nach 12 Uhr möglich sein, ein Anliegen erledigt zu bekommen.

An Rosenmontag und Veilchendienstag ist normaler Dienstbetrieb. Allerdings wird sich ein Teil der Belegschaft im Freizeitausgleich befinden, so dass mit Einschränkungen gerechnet werden muss. Bei Bedarf sollte eine telefonische Absprache mit dem jeweiligen Sachbearbeiter erfolgen.

Narren entern das Lennestädter Rathaus

Vom Regierungstempel zum Narrentempel wurde am gestrigen Altweiberdonnerstag das Lennestädter Rathaus. Die Jecken aus ganz Lennestadt eroberten das Rathaus im Sturm. An der Spitze standen die Prinzen und Prinzenpaare, das Grevenbrücker Dreigestirn, die Nachwuchstollitäten und die Elferratsmitglieder der acht angereisten Karnevalsclubs- und Gesellschaften. Beim schwungvollen Einmarsch packte sich Bürgermeister Stefan Hundt das Grevenbrücker Kinderprinzenpaar Prinz Damiano I. (Guastella) und Prinzessin Lina I. (Foidl) und marschierte mit den weiteren Tollitäten ein. Besondere Freude herrschte bei Tobias I. (Kramer), der in langenei-Kickenbach noch bis zum morgigen Samstag das närrische Zepter schwingt und den Rathausschlüssel entgegen nahm. Für tolle Stimmungsmusik sorgte die Band „Sound Transfer". In den Pausen strapazierte DJ Olli die Tanzbeine und legte auf, was die närrinnen und Narren zum Schunkeln und Mitsingen animierte. Fazit: Auch die 12. Auflage des Rathaussturms war ein Erfolg. *nivo*

Rückblick Session 2013/2014

Der Lennestädter Rathausschlüssel ging in diesem Jahr nach Langenei-Ickenbach. Prinz Tobias I. Kramer, der noch bis zum gestrigen Samstag im Amt war, nahm den Schlüssel entgegen und versprach dem Narrenvolk in Lennestadt schelmisch Steuerfreiheit für ein Jahr. Die Abordnungen der Lennestädter Karnevalsvereine mit ihren Tollitäten und natürlich Hunderte fröhlicher und fantasievoll verkleidete Frauen aller Altersklassen feierten zu den Klängen der Band Sound Transfer im Rathaus. In den Pausen legte DJ Olli Karnevalsschlager auf zum Schunkeln und Mitsingen. Bei der Karnevalshymne des Lennestädter Rathauses sangen dann alle kräftig mit: „Stefan Hundt ist Bürgermeister..." Foto: Marita Sapp

Alle machen mit!

Karneval der Vereine am Samstag in der Schützenhalle

Grevenbrück.
Bereits zum zweiten Mal haben sich viele Grevenbrücker Vereine und Karnevalsjecken zusammengetan und können am Samstag, 1. März, ab 19.11 Uhr ein Programm präsentieren, das sich sehen lassen kann.

Wenn Christian Allebrodt, Moderator und Präsident des Karnevalvereins Grevenbrück, die Bühne betritt und das Dreigestirn sowie das Kinderprinzenpaar begrüßt und die Tollitäten mit den Garden unter den Klängen des Musikvereins aufmarschieren, hat die fünfte Jahreszeit ihren Höhepunkt erreicht. Prinz Christopher (Knoche) wird sicher in bekannter Manier eine schmissige Rede an das Narrenvolk richten, unterstützt von Bauer Sebastian (Tigges) und Stefan(ie) Kurzbach als Jungfrau.

Wenn die Grevenbrücker Tanzzwerge loslegen, ist man

Die A-cappella-Gruppe „Wireless" ist wieder mit dabei. Foto: Artur Seidenstücker

mittendrin im Programm. Die Fetzen fliegen, wenn Emma und Otto auftauchen und aus ihrem turbulenten „Eheleben" berichten. Auch die anderen Garden geben sich ein Stelldichein. Das sind die Grevenbrücker Tanzmariechen, die Veischedegarde und last but not least die Prinzengarde mit ihrem neuen Mariechen Helen Beuth. Ungewöhnliche Wege hat man im vergangenen Jahr mit der A-cappella-Gruppe „Wireless" beschritten und dabei voll ins Schwarze getroffen. Die Jungs aus dem Ruhrpott werden wieder eine gekonnte Bühnenshow abliefern. Die Damen des Turnvereins führen einen Showtanz auf und freuen sich auch schon auf den Großsamstag. Nochmal musikalisch wird es, wenn die „Padlocks" auftreten. Die junge Band aus Grevenbrück um die beiden Brüder Sebastian und Peter Quinke präsentieren neue Songs. Zum Abschluss wird das Grevenbrücker Karnevalslied von 1948 gesungen und dann geht die Party ab. Karten gibt es im Vorverkauf für 6 Euro (Abendkasse 8 Euro). Vorverkaufsstellen sind: Bäckerei Lennemann, Metzgerei Steinhoff, Knoschnet, beim SauerlandKurier, in der Gaststätte Häuser und in der Bäckerei Brinker (Mühle).

Für eine Augenweide wird die Grevenbrücker Prinzengarde beim Karneval der örtlichen Vereine sorgen. FOTOS: NICOLE VOSS

KARNEVAL IN GREVENBRÜCK

Karnevals-Club Grevenbrück 1983 e.V. VEILCHENDIENSTAGSUMZUG

KARNEVAL DER VEREINE!

Ein wahres Feuerwerk

Große Prunksitzung in der prall gefüllten Schützenhalle

■ Von Artur Seidenstücker

Grevenbrück.
Pünktlich um 19.11 Uhr begrüßte der Präsident des KCG, Christian Allebrodt, am Samstagabend die Närrinnen und Narren in der rappelvoll besetzten Schützenhalle zur Prunksitzung – und was darauf folgte, war ein karnevalistisches Feuerwerk.

Zu den Klängen des Musikvereins Grevenbrück unter der Leitung von Klaus Meier, marschierten die Prinzengarde samt Kinderprinzenpaar und dem närrischen Dreigestirn auf die Bühne. Alle Tollitäten richteten ein Grußwort an die Menge und wurden frenetisch umjubelt.

Die Grevenbrücker Tanzzwerge versetzten das Publikum in Erstaunen und zeigten zu welchen Höchstleistungen selbst die Jüngsten im Karneval fähig sind. Emma und Otto kamen aus dem Urlaub zurück und lieferten sich ein Wortgefecht, bei dem die Fetzen flogen. Solotanzmariechen Emma Allebrodt aus dem benachbarten Bonzel hatte einen artistischen Tanz einstudiert und bekam vom Publikum „Standing Ovations".

Überhaupt packten alle Vereine gemeinsam an, um unter der Federführung der Arge eine gelungene Feier auf die Beine zu stellen. Der Reinerlös soll den zahlreichen Festivitäten im Jubiläumsjahr von Grevenbrück im kommenden Jahr zur Verfügung gestellt werden.

Weltpremiere von Wireless

Die fünf Jungs von Wireless lieferten einen Auftritt, der das Publikum begeisterte. Stadiongesänge, eine Weltpremiere mit dem Bierlied, eine tolle Choreografie und ein Medley vom Grand Prix zeigten, was die A cappella – Sänger so drauf haben. Dass es ihnen in Grevenbrück gut gefällt, zeigte die Tatsache, dass sie sich nach dem Programm ins Getümmel stürzten und kräftig mitfeierten.

Auch die Damen vom Turnverein hatten zu Hause gestöbert und die Mode von ihren Großmüttern angezogen und einen prächtigen Tanz hingelegt.

Auch die Grevenbrücker Tanzmariechen, die Veischedegarde und die Prinzengarde mit ihrem neuen Mariechen Helen Beuth zeigten was sie drauf haben. Bevor das Grevenbrücker- Karnevalslied „Schmeißt die Alltagssorgen" angestimmt wurde, hatten die Lokalmatadore der Gruppe „Padlocks" noch ihren Auftritt. Auch sie wurden vom Publikum gefeiert und ein Gast sagte auch treffend: „Nächstes Jahr bin ich wieder mit dabei – so ein klasse Programm darf man sich nicht entgehen lassen.

Nach dem Programm legte DJ Bene aus dem benachbarten Maumke auf und so konnte bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden.

Die fünf Sänger der Gruppe Wireless stürzten sich nach dem Programm ins Getümmel und feierten mit den Grevenbrücker Narren.

„Schmeiß die Alterssorgen raus“

Beim zweiten Gemeinschafts-Karneval in Grevenbrück tobt der Saal

Von Nicole Voss

Grevenbrück. Die Stimmung am Samstag in der Grevenbrücker Schützenhalle war bombastisch, als mit dem Grevenbrücker Karnevalsschlager: „Schmeiß die Alterssorgen raus aus Grevenbrück, denn wir feiern Karneval an der Johannesbrück“ das Finale eingeläutet wurde.

Die Jecken standen auf den Stühlen sangen zu den Klängen des Musikvereins kräftig mit und klatschten im Takt. Nach jedem Programmpunkt ließ KCG-Präsident und Sitzungspräsident Christian Allebrodt eine Rakete durch den Saal donnern, was die Stimmung zusätzlich in die Höhe trieb. Ihrem Vorsatz: „Wir wollen mit Euch feiern“ wurde die Arbeitsgemeinschaft der Örtlichen Vereine also auch bei der zweiten Auflage des Gemeinschafts-Karnevals in schönster Form gerecht.

Im Programm fast ausschließlich „hauseigene“ Mitwirkende. Im Anschluss an den Einmarsch des Dreigestirns Prinz Flipper I. (Christopher Knoche), Bauer Bärchen (Sebastian Tigges) und Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach) sowie des Kinderprinzenpaares Damiano I. (Guastella) und Lina I. (Foidl) mit der Prinzengarde und dem Musikverein ging es auf der Bühne rund.

Vier Garden und viel Wortwitz

Immer schön anzusehen und das Ergebnis erfolgreicher Vereinsarbeit sind die vier Garden des Karnevalsclubs Grevenbrück, die Tanzzwerge, die Tanzmariechen, die Veischedegarde und die Prinzengarde. Mit viel Wortwitz begeisterte das Ehepaar Emma (Petra Zimmermann) und Otto (Artur Seidenstücker), nach einigen auswärtigen Auftritten auch das heimische Publikum. Otto erklärte in seiner unnachahmlich trockenen Art den Unterschied zwischen einem glücklichen und einem unglücklichen Ehemann: „Der Glückliche hat ein trautes Heim und der Unglückliche traut sich nicht Heim.“ Gattin Emma stellte nach vielen Jahren Ehe beim Blick in den Spiegel fest: „Jaaaaaaa, das gönn ich ihm“. Toll auch der Auftritt der A-Capella Gruppe „Wireless“. Vor dem großen Finale gab es noch rockige Klänge von den Padlocks.

Die Entscheidung den Karneval wieder aufleben zu lassen, war richtig und man darf gespannt sein, was die Organisatoren im kommenden 875-jährigen Jubiläumsjahr von Grevenbrück zu bieten haben.

Egal welches Alter - alle hatten ihren Spaß beim Gemeinschaftskarneval in der Grevenbrücker Schützenhalle. FOTO: NICOLE VOSS

Die Tollitäten des Grevenbrücker Karnevals hatten am Samstagabend ein prächtiges Heimspiel. Fotos (2): Artur Seidenstücker

15 Großwagen und viele Gruppen

Der 32. Veilchendienstagszug ist Magnet für alle Jecken der Umgebung

Grevenbrück.
Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Denn am Dienstag, 4. März, um 11.11 Uhr startete der 32. Veilchendienstagszug in Grevenbrück.

Dann werden wieder Hunderte fröhliche und bunt kostümierte Jecke die Straße säumen und auf den Zug warten.

Damit dieser pünktlich beginnen kann, werden alle Wagen und Fußgruppen gebeten, sich bis spätestens 10.45 Uhr in der Ladestraße einzufinden.

Der Veilchendienstagszug wächst seit Jahren stetig. In diesem Jahr haben sich bislang bereits über 55 Gruppen angemeldet, davon 15 Großwagen, 3 Tambourcorps und viele bunte Fußgruppen. Bei den Motivwagen darf man gespannt sein, wer oder was in diesem Jahr aufs Korn genommen wird. Während des Zuges wird auf dem Schützenplatz für das leibliche Wohl aller Besucher gesorgt.

Nach dem Zug beginnt die große Party in der Schützenhalle. Der KCG freut sich ganz besonders, eine erfahrene Band als Nachfolger der Lennebuben gefunden zu haben. Nachdem diese im vergangenen Jahr in den musikalischen Ruhestand gegangen sind, sind in diesem Jahr erstmals die „Oedingsche Jonges" in Grevenbrück zu Gast. Die sechs Musiker vom Niederrhein sind seit über 20 Jahren als Party- und Stimmungsband unterwegs und damit alte Hasen im rheinischen Karneval. Mit ihrem Repertoire werden sie sicher die Schützenhalle zum Toben bringen.

Die Ortsdurchfahrt B55 ist von 10.30 bis 15 Uhr komplett gesperrt. Umleitung von Olpe kommend ist in Oberveischede links Richtung Repetal, von Elspe kommend geradeaus Richtung Finnentrop, im Kreisel Borghausen zweite Ausfahrt Richtung Helden. Auch in diesem Jahr bittet das Ordnungsamt, auf das Jugendschutzgesetz zu achten, besonders gilt das auch für den Einzelhandel in Grevenbrück.

Der KCG wünscht allen Karnevalsfreunden viel Freude beim Veilchendienstagsumzug in Grevenbrück.

i Weitere Infos unter www.kcg.info

„Grelau!" Der Grevenbrücker Veilchendienstagszug ist einfach toll.

Zugweg am Dienstag

Grevenbrück. Der Weg des Veilchendienstagszuges verläuft auch in diesem Jahr wieder von der Grevenbrücker Ladestraße aus in Richtung Kirche. In Höhe SauerlandKurier geht es rechts über die Twiene. Alle Fußgruppen gehen beim Gasthof Boerger über die Brücke zurück zur Bundesstraße. Die Motivwagen fahren über die Twiene und kommen aus Richtung Bonzel erneut die Kölner Straße herunter. Im Bereich Boerger und Häuser kommt der Zug dann erstmals zum Stehen, bevor es nach neuer Ausrichtung weiter geht Richtung Schützenhalle. Die einzelnen Musikgruppen werden an dieser Stelle einige Ständchen spielen, bis sich der Zug wieder formiert hat und sich in Richtung Schützenhalle fortsetzen kann.

Tigerenten erstmals nicht mehr zu Fuß

17 Großwagen und viele andere Gruppen beim Veilchendienstagszug

Es wird gigantisch und fantastisch", blickt Prinz Flipper I. (Christopher Knoche) dem diesjährigen Veilchendienstagszug des KC Grevenbrück freudestrahlend entgegen.

Und tatsächlich, die Zahlen sprechen für sich. Am Dienstag, 4. März, werden sich um 11.11 Uhr ab der Ladestraße in Grevenbrück 17 Großwagen, zahlreiche Fußgruppen und drei Musikkapellen in Bewegung setzen. Seit Januar sind im Wagenbauzelt etwa 50 Helfer tatkräftig bei der Arbeit. Es wurde gehämmert, gesägt, gebohrt und gestrichen – um mit viel Engagement und Liebe zum Detail den Wagen den letzten Schliff, oder ein neues Erscheinungsbild zu geben. Zum ersten Mal ist der Grevenbrücker Tigerclub nicht mehr als Fußgruppe, sondern mit einem eigenen Wagen mit von der Partie. Weitere Mottos der bunten Wagen sind „Oktoberfest" und „Berg & Tal".

Um die Vorfreude noch weiter auf die Spitze zu treiben wird noch nicht mehr verraten.

Fest steht, dass sich sowohl das Dreigestirn bestehend aus Prinz Flipper I. Bauer „Bärchen" (Sebastian Tigges) und Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach), wie auch das Kinderprinzenpaar Damiano I. (Guastella) und Lina I. (Foidl) und die rund 1000 im närrischen Lindwurm mitwirkenden Jecken sich mächtig darauf freuen den tausenden Schaulustigen an den Straßen Kamelle zuzuwerfen und so manches lautstarke „Grelau" erschallen lassen. Im Anschluss an den Zug steigt die Veilchendienstagsparty in der Schützenhalle. (nivo)

KARNEVAL IN GREVENBRÜCK

Karnevals-Club Grevenbrück 1983 e.V. **VEILCHENDIENSTAGSUMZUG**

Petrus ist den Narren hold

Strahlender Sonnenschein bei den Karnevalsumzügen

■ Von Inge Schleining

Grevenbrück/Saalhausen. Petrus meinte es gut mit den Narren in Saalhausen und Grevenbrück. Fielen am Rosenmontag kurz vor Zugbeginn noch ein paar Tropfen vom Himmel, wurde es doch pünktlich um 15.11 Uhr trocken und die Regenschirme wurden nur zum Kamellefangen gebraucht.

Unter dem Motto „Saalhausen feiert, singt und lacht Rosenmontag, bis es kracht!" zogen 13 Großwagen und 19 Fußgruppen mit insgesamt fast 300 Akteuren durch die Besuchermengen in Saalhausen. Dabei waren die NSA-Affäre und der Limburger Protz-Bischof ebenso Thema wie Harald Glööckler mit seinen Schmuckkästchen, das 180.Oktoberfest, Alice im Wunderland und das TalVital Projekt mit seinem Lennestrand.

Auch das Grevenbrücker Narrenvolk hatte offenbar himmlische Unterstützung, konnten sie doch während des Veilchendienstagszuges strahlenden Sonnenschein genießen. Pünktlich um 11.11 Uhr setzte sich hier der närrische Lindwurm in Bewegung. Thematisch hatten die Jecken einen Rundumschlag vorbereitet: Von Tebartz-van Elst über Uli Hoeneß bis hin zum Verbleib der Grevenbrücker Realschule boten die Zugteilnehmer allerhand Amüsantes.

→Mehr zum Karneval auf den Seiten 16 und 17.

Gute Laune garantierten wie in jedem Jahr die bunten Motivwagen.

Auch die Kinder hatten sichtlich Spaß am närrischen Treiben in den Straßen.

1000 Aktive sorgen für Superlativ

KC Grevenbrück kann fast 10 000 Besucher zum Veilchendienstagszug begrüßen

Grelau. Die Moderatoren des Veilchendienstagszugs in Grevenbrück - Christian Korte, der sich unters Volk gemischt hatte, Wolfram Wienand und Eduard Dietermann sowie Remo Wutta am Plattenteller - hatten den Narren schon mächtig eingeheizt und viele Infos über den Rekordzug gegeben, als sich gegen 12.30 Uhr eine Rauchwolke breit machte. Der erste Wagen mit „Due Älesten" an Bord schnaufte über die Hauptstraße und kurzerhand tönte „Eine Insel mit zwei Bergen" aus den Boxen. Endlich ging es los und den Schaulustigen war die Freude anzusehen. Einige benachbarte Karnevalsvereine- und Gesellschaften waren mit ihren Prinzen und Garden mit von der Partie und trugen zum Gelingen bei. Auch die örtlichen Vereine hatten in den vergangenen Wochen inmitten der fleißigen Wagenbauer kräftig gewerkelt. Mit Großwagen bahnten sich auch der Knobel-Club Foerde, RWL, der Tigerclub, „Maumke goes Karneval" und die Prinzengarde Grevenbrück den Weg durch die Menge. An einem kam in diesem Jahr wohl keiner vorbei: Tebartz von Elst. In Grevenbrück thronte der Protz-Bischof hoch auf dem Wagen und genoss bei klarem Himmel fast die Aussicht auf seine Residenz in Limburg. Kreativ waren sie allemal, die 1000 Teilnehmer, die für Stimmung im Ort sorgten. Fast zwei Stunden zog der närrische Lindwurm und kam postwendend wieder zurück. In der Halle ging die Party mit Live-Musik und bester Stimmung bis in die Abendstunden weiter. Die Zugleitung Prinz Flipper I. (Christopher Knoche) und Peter Schauerte und der KCG bedanken sich bei Polizei, Ordnungsamt und Jugendamt für die gute Zusammenarbeit. Dank galt auch den Helfern der Feuerwehr, des DRK und des THW.

Reines Narrenglück unter blauem Himmel

Beim gestrigen Veilchendienstagszug zogen die Jecken feiernd durch die Grevenbrücker Straßen.

Foto: Michael Sauer

Die Fußgruppen waren mal wieder das Salz in der Suppe FOTO: NIVO

Ein dreifach donnerndes Grelau

Karneval im Sommer? Sambatänze auf der Straße, strahlend blauer Himmel und freier Blick auf den Zuckerhut in Rio de Janeiro? So war es gestern in Grevenbrück. Die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite und die Jecken gaben auch am letzten Tag der diesjährigen Session noch einmal Vollgas. Statt mit dicken Socken und Winterschuhen traute sich so manch einer bei sonnigen 15 Grad im luftigen Outfit auf die Straße. Was die Grevenbrücker Karnevalisten in diesem Jahr auf die Beine gestellt haben war aller Ehren wert. Im 31. Jahr ihres Bestehens zogen 17 Großwagen durch die Straßen. Begleitet von 45 Fußgruppen beschreiben die Zahlen nur annähernd, was sich von der Ladestraße bis zum Anfang der Kölner Straße abspielte. Die zahlreichen Zuschauer hatten sich bunt kostümiert und aufwendig geschminkt. Begeistert riefen die Schaulustigen den sage und schreibe rund 1000 Zugteilnehmer so manches „Grelau" lautstark und frenetisch zu. Es war ein Veilchendienstagszug, der eine Augenweide war und in die Geschichte des Karnevals Clubs Grevenbrück eingehen wird. Nach drei fantastischen Saalveranstaltungen in der Schützenhalle war der Zug das abschließende Highlight. KCG-Ehrenpräsident Michael Terschlüsen zeigte sich begeistert, was sich in 31 Jahren getan hat und Grevenbrück zu einer der Karnevalshochburgen im Kreis Olpe avancieren ließ. Mit „Grelau" gehts weiter auf Seite 5.

Rückblick Session 2013/2014

Rückblick Session 2013/2014

Bombig

Traumwetter zum Grevenbrücker Zug

Grevenbrück. Bombenwetter und ein farbenfroher Veilchendienstagsumzug lockten über 8000 Jecke auf die Straßen von Grevenbrück. 52 Zugpunkte – darunter 17 Großwagen, drei Musikkorps und über 1000 Teilnehmer – sorgten für eine gelungene Abwechslung.

Wie in den letzten Jahren, waren natürlich weit mehr als nur die Mitglieder des Karnevalsclubs Grevenbrück mit von der Partie. Beispielsweise aus Elspe, Bamenohl, Lenhausen, Bilstein, Meggen oder Kirchveischede waren Garden, Musikgruppen und andere Kostümierte angereist, um ein Teil des mehrstündigen Karnevalstreibens zu sein.

Getreu der Devise Alles Gute kommt zum Schluss verfolgte das Dreigestirn – bestehend aus Prinz Flipper I. (Christopher Knoch), Bauer Bär (Sebastian Tigges) und Jungfrau Stefanie (Stefan Kurzbach) – das straßenkarnevalistische Treiben von seinem Großwagen aus.

Viel Mühe hatten sich die Wagenbauer und Kostümbildner bei der Arbeit gegeben. Die kleinen Besucher freuten sich vor allem über die Süßigkeiten, die von den Fußtrupps verteilt und von den Großwagen geworfen wurden.

Die Welt zu Gast in Grevenbrück.

Fröhliche Tanzsterne in Lila und Weiß.

Rückblick Session 2013/2014

Die Sonne ließ die Farben des Karnevalszuges erst so richtig erstrahlen.

Aktivitäten KCG

- 10.04.13 13er-Rat-Sitzung
- 17.04.13 Besprechung Kreiskarnevalsbund
- 06.04.13 Jahreshauptversammlung PGG
- **19.04.13 Jahreshauptversammlung KCG**
- 21.05.13 1. Offizielle Vorstandssitzung der Session
- 03.05.13 Geburt von Leo Schauerte
- 24.05.13 Hochzeit von Markus und Tanja
- 07.07.13 KCG-Sommerfest am und im Feuerwehrturm
- 08.07.13 Probehören der „Oedingsche Jonges“ beim Stadtfest in Krefeld-Uerdingen
- 12.07.13 „99. Geburtstag“ von Burki und Petra
- 26.07.13 „Vorstandsgrillen“ bei Carolin
- 28.09.13 Großer Arbeitseinsatz im Wagenbauerzelt
- 15.09.13 Geburtstag der neuen Homepage
- 23.10.13 1. Vorbesprechung Kreiskarneval 2014 in Olpe
- 09.11.13 Gardeaufmarsch der Roten Funken Saalhausen
- 16.11.13 „Jetzt geht’s los Party“ mit Markus Becker in der Schützenhalle
- 03.12.13 Erste Vorbesprechung „Veilchendienstag“ mit Polizei, Ordnungsamt, Sicherheitsdienst, DRK, Feuerwehr, stellv. Bürgermeister
- 04.12.13 2. Vorbesprechung Kreiskarneval 2014 in Olpe
- 12.01.14 Dreigestirnfrühschoppen in Germaniahütte
- 17.01.14 Kartenvorverkauf Damensitzung und Veilchendienstag
- 19.01.14 Geburt von Greta Humpert
- 25.01.14 Kreiskarneval in Hünsborn (Ausrichter: Kolpingsfamilie Olpe)
- 15.02.14 Prunksitzung der Bärmelsker Karnevalsgsellschaft in Bamenohl
- 16.02.14 Damensitzung 2014 des KCG in der Schützenhalle
- 20.02.14 Besuch des Seniorenkarnevals in Kierspe durch den Prinz und die Grevenbrücker Tanzzwerge
- 21.02.14 Karneval der KFD in der OT
- 22.02.14 Kamelleausgabe und Restkartenverkauf für Veilchendienstag
- 22.02.14 Karnevalssitzung in Kirchveischede
- 23.02.14 Herrensitzung der Roten Funken Saalhausen
- 23.02.14 Kinderkarneval 2014 des KCG und der OT Grevenbrück
- 27.02.14 Besuch von Volksbank, Sparkasse, Kindergärten St. Nikolaus und Ratz & Rübe und der OT Grevenbrück mit kleinem Umtrunk sowie Mittagessen bei Borns. Schlüsselübergabe im Rathhaus Altenhundem mit Bürgermeister Stefan Hundt und späterem Ausklang im Gasthof Häuser.
- 28.02.14 Herrensitzung in Neu-Listernohl
- 01.03.14 Besuch der Karnevalsmesse mit anschließender Veranstaltung „Karneval der örtlichen Vereine“
- 02.03.14 Karnevalistischer Frühschoppen in Heggen mit anschließendem Ausklang in den örtlichen Gaststätten
- 03.03.14 Letzte Vorbereitungen für Veilchendienstag, Besuch der Prunksitzung in Schönholthausen
- 04.03.14 Gemeinsames Frühstück bei Brinkers, danach großer Veilchendienstagsumzug mit anschließender Party in der Schützenhalle
- 05.03.14 Aufräumarbeiten von Veilchendienstag mit traditionellem Fischessen
- 08.03.14 Letzte Aufräum- und Abbauarbeiten in der Schützenhalle
- 31.03.14 Geburt von Keanu Tigges (jüngstes Vereinsmitglied)
- 05.04.14 Hochzeit von Christina und Manuel Drüeke

Der KCG bedanket sich ganz herzlich bei……

- allen Gönnern und Sponsoren des KCG die nicht genannt werden möchten und uns super unterstützt haben. Ganz speziell für die finanzielle und materielle Unterstützung.
- unserem Dreigestirn mit Prinz Flipper I., Jungfrau Stefanie, Bauer Bärchen
- unserem Kinderprinzenpaar Damiano I. und Lina I.
- allen Helfern des KCG-Wagens, sowie allen anderen Wagenbauern und Zugteilnehmern.
- der Familie Knoche für Material und Unterstützung am Zelt
- der Band „Oedingsche Jonges“ für eine super Stimmung am Veilchendienstag
- DJ Oli für beste Pausenunterhaltung am Veilchendienstag
- Marc Asseburg für die Musik bei der Prinzenproklamation.
- dem Beschallungsteam Uli Korte & Team
- unseren Garden für tolle Tänze und tatkräftige Unterstützung bei all unseren Veranstaltungen.
- den Moderatoren Wolfram Wienand und Christian Korte und DJ Remo.
- der Firma DIAS für Diverses.
- dem Autohaus Marxen für den Prinzenwagen.
- der Firma Bender für Bereitstellung des Platzes vom KCG Zelt.
- dem DRK, THW, Feuerwehr, Reinigungsdienst, Polizei, Jugendamt, Ordnungsamt und dem Sicherheitsdienst Peter Meeser.
- dem Bauhof der Stadt Lennestadt für hervorragende Zusammenarbeit
- allen die zum Gelingen der tollen Session beigetragen haben.
- dem Heggener Reisedienst für hervorragende Transfers…..
- Willi Sommer, Michael Kluge und Christina Schäfer für tolle Fotos

Wusstet Ihr schon, …

dass wir auch dieses Jahr wieder einen Prinzenwagen vom Autohaus Marxen hatten?
dass wir viel Zeit und Energie in unsere neue Homepage gesteckt haben und diese nun wieder im neuen Gewand unter www.kcg.info zu finden ist?
dass auf Veilchendienstag alle unsere Sponsoren am Schützenplatz erwähnt wurden?
dass der KCG in dieser Session wieder viel zu tun hatte? (Karnevalseröffnung, Damensitzung, Karneval der örtlichen Vereine, Veilchendienstag, Kinderkarneval, Training von 4 Garden, Wagenbauen, usw.) Eine Menge Arbeit und Organisationsaufwand wo jede Hand gebraucht wurde! **Vielen Dank!**
dass in Germaniahütte ein Zelt steht? ;-)
dass unser Dreigestirn dieses Jahr sogar eigene Schals hatte? Dem Knobelclub sei Dank!
dass wir dieses Jahr 82 (!) Verkehrsschilder zur Straßensperrung benötigt haben?
dass es eine hammergeile Session war?
dass wir am Tag nach der Damensitzung über 680 Klicks auf unsere Homepage hatten?
dass die Damensitzung in Rekordzeit mit Rekordbesucherzahlen ausverkauft war?
dass wir bis nach Krefeld gefahren sind um eine Band auszusuchen?
dass unser Dreigestirn diese Session komplett überstanden hat?
dass wir wieder ein super tolles Solomariechen haben? Emma Allebrodt sei Dank!
dass wir Veilchendienstag ein geniales Wetter hatten?
dass unser Wagenbauzelt laut Statiker sicher ist?
dass wir zum ersten Mal einen Kartenvorverkauf für unsere „Jetzt geht’s los Party“ hatten?
dass wir diese Session unglaublich viele Busfahrten hatten?
dass wir fast die ganze Session auf den Sohn (Keanu) unseres Bauern gewartet haben?

Alle Achtung und ein herzliches Dankeschön allen Aktiven und Helfern !!!

Mit viel Schwung in die nächste Session 14/15 und ein dreifach kräftiges GRELAU, GRELAU, GRELAU .....

Copyright KCG/MS